



# GYMNASIUM BALINGEN

**Schulinternes Curriculum**

**Latein – Sekundarstufe I**

**(Stand: 14.10.2023)**

## **Inhalt**

1 Schulcurriculum .....	3
Jahrgangsstufe 6 .....	4
Jahrgangsstufe 7 .....	6
Jahrgangsstufe 8 .....	9

## **1 Schulcurriculum - Einführung**

Die folgende Übersicht dient dazu, für die einzelnen Jahrgangsstufen einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen des Lateinunterrichts zu verschaffen.

Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Der schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Spielraum für Vertiefungen, besondere Interessen der Schüler\*innen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten o.Ä.) lässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich.

## Jahrgangsstufe 6

Lektion 1-10, Lehrbuch *Cursus* Neue Ausgabe

### I. Menschen in der Großstadt - Rom als Lebensraum (ca. 30 Std. – Lektion 1-3)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

##### *Kompetenzerwartungen*

- didaktisierte Texte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen
- zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit wertend Stellung nehmen
- Lernstrategien zur Wortschatzarbeit
- zielsprachengerechter Umgang mit lateinischen Vokabeln im Kontext

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**  
Privates und öffentliches Leben: Weltstadt Rom  
Gesellschaft: Römische Familie  
Perspektive: Lebensräume
- **Sprachsystem**  
Wortarten: Substantiv, Verb  
Grundfunktionen und Morpheme der Kasus: Nominativ als Subjekt und Prädikatsnomen, Akkusativ als Objekt  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Präsens Aktiv  
Personalendungen  
Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekt  
Satzarten: Aussagesatz, Fragesatz

### II. Von Arbeit bis Vergnügen - Lebensgestaltung in Alltag und Freizeit (ca. 40 Std. – Lektion 4-7)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte zielsprachengerecht übersetzen
- ein grundlegendes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen
- grammatische Phänomene fachsprachengerecht beschreiben
- Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten
- Funktionen sprachlich-stilistischer Gestaltungsmittel bezogen auf die Textaussage erläutern

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**  
Privates und öffentliches Leben: Weltstadt Rom, Alltag und Freizeit, Provinzen  
Perspektiven: Lebensgestaltung

- **Textgestaltung**  
Textsorten: Erzähltext  
sprachlich-stilistische Gestaltung: Wortwahl, Satzbau
- **Sprachsystem**  
Wortarten: Substantiv, Konjunktion, Präposition, Adjektiv, Adverb  
Grundfunktionen und Morpheme der Kasus: Genitiv als Attribut, Dativ als Objekt, Ablativ als Adverbiale  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Imperativ  
Satzglieder: Objekt, adverbiale Bestimmung  
Hauptsätze: Befehlssatz

**Hinweise:**

Einführung der Pendelmethode

Die Schüler\*innen wählen eine individuelle Lernstrategie für den Wortschatz und führen diese selbstständig fort. Dabei können auch digitale Werkzeuge (Vokabellernprogramme, ...) zum Einsatz kommen.

**III. Recht und Unrecht – Die Sklaverei als Grundlage des römischen Gesellschaftssystems**  
(ca. 30 Std. – Lektion 8-10)

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

- didaktisierte Texte zielsprachengerecht übersetzen
- Textaussagen über menschliche Beziehungen, soziale und politische Strukturen erläutern und bewerten
- bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Strategien weitgehend selbstständig auswählen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Antike Welt**  
Privates und öffentliches Leben: Provinzen, Alltag und Freizeit  
Gesellschaft: Sklaverei  
Perspektiven: Lebensräume, menschliche Beziehungen
- **Textgestaltung**  
Textstruktur: Sachfelder, gedankliche Struktur
- **Sprachsystem**  
Wortarten: Adjektiv  
Grundfunktionen und Morpheme der Kasus: Ablativ als Adverbiale  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Imperfekt  
indikativische Nebensätze: Kausalsatz, Temporalsatz  
*AcI* (gleichzeitiges Zeitverhältnis)

## Jahrgangsstufe 7

Lektion 11-20, Lehrbuch *Cursus* Neue Ausgabe

### I. *Do, ut des* – Leben in einer Welt voller Götter (ca. 20 Std. – Lektion 11-12)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen und in Ansätzen interpretieren,
- ein begrenztes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen
- die Funktion von Mythos und Religion für die römische Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten
- Einführung der Konstruktionsmethode  
Vokabeln lernen mit Methode: Kennenlernen von Synonymen und Antonymen sowie Komposita

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**  
Mythos und Religion: Götterverehrung, Göttervorstellung  
Perspektive: Welterklärung
- **Textgestaltung**  
Textsorten: Dialog
- **Sprachsystem**  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Perfekt  
Aktiv Neutra der konsonantischen Deklination  
indikativische Nebensätze: Konzessivsatz

### II. Interkulturelle Begegnungen – Kommunikation und Reisen in der Antike (ca. 20 Std. – Lektion 13-14)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen
- einen grundlegenden Wortschatz funktional einsetzen
- Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten
- syntaktische Strukturen auch unter Verwendung digitaler Werkzeuge weitgehend selbstständig visualisieren
- digitale Lernangebote und Werkzeuge zielgerichtet einsetzen

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**  
Privates und öffentliches Leben: Provinzen, Alltag und Freizeit
- **Textgestaltung**  
Textsorten: Brief

- **Sprachsystem**

Wortarten: Personalpronomina der 1. und 2. Person

Grundfunktion und Erschließungsfragen der Kasus: Dativ des Besitzers

Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Plusquamperfekt, Infinitiv Perfekt

*AcI* (vorzeitiges Zeitverhältnis)

### III. Römischer Alltag - Theater und Heiraten in Rom (ca. 20 Std. - Lektion 15-16)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen
  - einen grundlegenden Wortschatz funktional einsetzen
  - zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit wertend Stellung nehmen
  - Grundzüge des privaten und öffentlichen Lebens erläutern und im Vergleich mit heutigen Lebensweisen und Lebensbedingungen bewerten
  - grundlegende Strukturen der römischen Gesellschaft darstellen und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten
  - unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern
- Vokabeln lernen mit Methode: Vokabeln lernen unter Nutzung von Wortfamilien, Lehn- und Fremdwörtern

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**

Privates und öffentliches Leben: Weltstadt Rom, Alltag und Freizeit

Gesellschaft: römische Familie

Perspektiven: menschliche Beziehungen, Geschlechterrollen

- **Sprachsystem**

Wortarten: Adjektive der konsonantischen Deklination, Possessiv-, Reflexiv- und

Personalpronomina (*is, ea, id*)

konditionales Satzgefüge

### IV. Zwischen Mythos und Geschichte - Die Protagonisten der sagenhaften Entstehung Roms (ca. 40 Std. - Lektion 17-20)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- Textaussagen im Hinblick auf historische Perspektiven (Geschlechterrollen, menschliche Beziehungen, Welterklärung) erläutern und bewerten
- grammatische Phänomene fachsprachengerecht beschreiben
- Texte unter Berücksichtigung der Textstruktur erschließen

- zum Handeln zentraler Persönlichkeiten der römischen Geschichte und Mythologie Stellung nehmen
- die Funktion von Mythos und Religion für die römische Gesellschaft erläutern und vor dem Hintergrund der eigenen Lebenswelt bewerten

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Antike Welt**  
Mythos und Religion: Männer- und Frauengestalten, griechisch-römische Mythen  
Perspektive: menschliche Beziehungen, Welterklärung
- **Textgestaltung**  
Textstruktur: Personenkonstellation
- **Sprachsystem**  
Wortarten: Adverb, Relativ- und Demonstrativpronomina (*hic, haec, hoc – ille, illa, illud*)  
indikativische Nebensätze: Relativsatz  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Perfekt und Plusquamperfekt Passiv,  
Passiv im Präsensstamm  
*Participium Coniunctum mit PPP*

## Jahrgangsstufe 8

Lektion 21-30, Lehrbuch *Cursus* Neue Ausgabe

### I. Auf dem Weg zum Imperium (ca. 40 Std. – Lektion 21-24)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen
- historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, strukturieren und präsentieren
- im Rahmen des Sprachenlernens digitale Lernangebote zielgerichtet einsetzen
- bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Übersetzungsmöglichkeiten weitgehend selbstständig auswählen
- die Entwicklung des *Imperium Romanum* bis zum Ende der Republik in Grundzügen erläutern

#### Inhaltliche Schwerpunkte:

- **Antike Welt**  
Staat und Politik: Republik und Prinzipat, Herrschaftsanspruch und Expansion, Rom und seine Konkurrenten im Mittelmeerraum, die Römische Revolution  
Perspektive: Macht und Recht, politische Betätigung, politische Entscheidungen und ihre Konsequenzen
- **Textgestaltung**  
Textsorte: Sage, historischer Text  
sprachlich-stilistische Gestaltung: Stilmittel (Alliteration, Anapher, Antithese, Klimax, Metapher)
- **Sprachsystem**  
*Participium Coniunctum mit PPA*  
Grundfunktionen und Morpheme der Verbformen: Konjunktiv Imperfekt und Plusquamperfekt, Komposita von *esse*  
konjunktivische Nebensätze: Finalsatz, Konsekutivsatz, Kausalsatz, Temporalsatz  
Wortarten: Interrogativpronomina (*quis? quid? / qui, quae, quod*)

### II. Kaiser und Katastrophen (ca. 40 Std. – Lektion 25-28)

#### Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen
- mithilfe ausgewählter Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen
- zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit Stellung nehmen

- verschiedene Übersetzungen eines Textes im Hinblick auf das Zusammenwirken von Textaussagen und Textgestaltung vergleichen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Antike Welt**  
Gesellschaft: Stände, soziale Spannungen  
Staat und Politik: Republik und Prinzipat, Römische Expansion und Konflikte mit keltischen Völkern  
Perspektive: Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang der Menschen mit Naturkatastrophen
- **Textgestaltung**  
Textsorte: Brief, historische Erzählung, Biographische Texte, Dialoge  
Textstruktur: Gedankliche Struktur
- **Sprachsystem**  
Futur I  
Konjunktion Präsens und Perfekt, indirekte Fragesätze  
e-Deklination  
Steigerung von Adjektiven und Adverbien *ire* und Komposita  
*Ablativus absolutus* mit PPP

**III. Erbe der Antike** (ca. 20 Std. – Lektion 29-30)

**Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:**

- didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte in Ansätzen interpretieren
- zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen der antiken Kultur und der eigenen Lebenswirklichkeit Stellung nehmen
- durch vergleichende Sprachbetrachtung den Wortschatz im Deutschen erweitern
- bei der Erschließung und Übersetzung angemessene Strategien weitgehend selbstständig auswählen

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- **Antike Welt**  
Gesellschaft: Stände, soziale Spannungen  
Staat und Politik: Republik und Prinzipat, Christianisierung der römischen Welt, politische Intrige
- **Textgestaltung** Textsorte:  
politische Rede  
Sprachlich-stilistische Gestaltung: Stilmittel (Alliteration, Anapher, Antithese, Klimax, Metapher, rhetorische Frage; Parallelismus, Chiasmus, Ellipse, Trikolon, Hyperbaton)
- **Sprachsystem**  
u-Deklination  
*Ablativus absolutus* mit PPA  
konditionales Satzgefüge (Irrealis)